

Erich Reiß Verlag / Berlin W. 62

# Rolf Lauckner

## Wahnschaffe

Ⓜ Drama

Zur Aufführung angenommen für  
Max Reinhardts „Großes Schau-  
spielhaus“ in Berlin.

Lexikon-Oktav, 272 Seiten

Geheftet M. 20.—, M. 14.— bar  
Gebunden M. 25.—, M. 17.75 bar  
Partie 11/10.

Der Dichter, der fast einmütig als einer der stärksten und aussichtsreichsten unserer jungen Dramatiker anerkannt ist, gibt in seinem neuen Werk in meisterhafter Gestaltung ein Zeitgemälde von gewaltigem Ausmaß.

Erich Reiß Verlag / Berlin W. 62

# Rolf Lauckner

„Lauckner ist Tragiker, wie wenige Dichter. In seinen Händen verwandelt sich jedes Stück, das er dem Leben entreißt, in eine Tragödie. Es verwandelt sich das Belangloseste in Poesie, in Rhythmus, Klang und Tiefe. Lauckner predigt nicht, klagt nicht an und kämpft weder gegen Gott noch gegen den Teufel. Er sieht nur und sagt, was er sieht. Aber was daraus erwächst, schreit auf in Anklage und Not und hat den feurigen Atem großer Bekenntnisse.“  
Berliner Tageblatt.

Ⓜ

## Der Sturz des Apostels Paulus

### Schauspiel

Geheftet M. 4.50, gebunden M. 7.—

„Charlatanerie und reiner Wahn sind dramatisch nie schöner verquickt worden. Dieses konnte nur einer singen, der Höchstes in sich trägt. Die Idee erstickt nicht das Menschliche. Lauckner läßt die Idee gleichsam Kreise schlagen um die Menschen und weist den geraden Weg zum geistigen Drama.“  
Nord und Süd.